

Sachstand Elektronische Signatur

Amt24-Workshop am 9. März 2011



Christoph Damm

Telefon: (0351) 564 1964
christoph.damm@smj.justiz.sachsen.de
www.egovernment.sachsen.de/55.htm

Sachstand Elektronische Signatur

Agenda

- Kurzvorstellung BAK ESV Sachsen
- Aktueller Stand Elektronische Signatur
- Die Elektronische Signatur in Amt24
- Ausblick: De-Mail & neuer Personalausweis



Basiskomponente Elektronische Signatur und Verschlüsselung

Selbstverständnis



Die Basiskomponente Elektronische Signatur und Verschlüsselung hat den Anspruch, alle in Sachsen benötigten E-Signatur-Funktionen zu bündeln und kostengünstig zentral bereitzustellen.

Basiskomponente Elektronische Signatur und Verschlüsselung

Grundfunktionalitäten

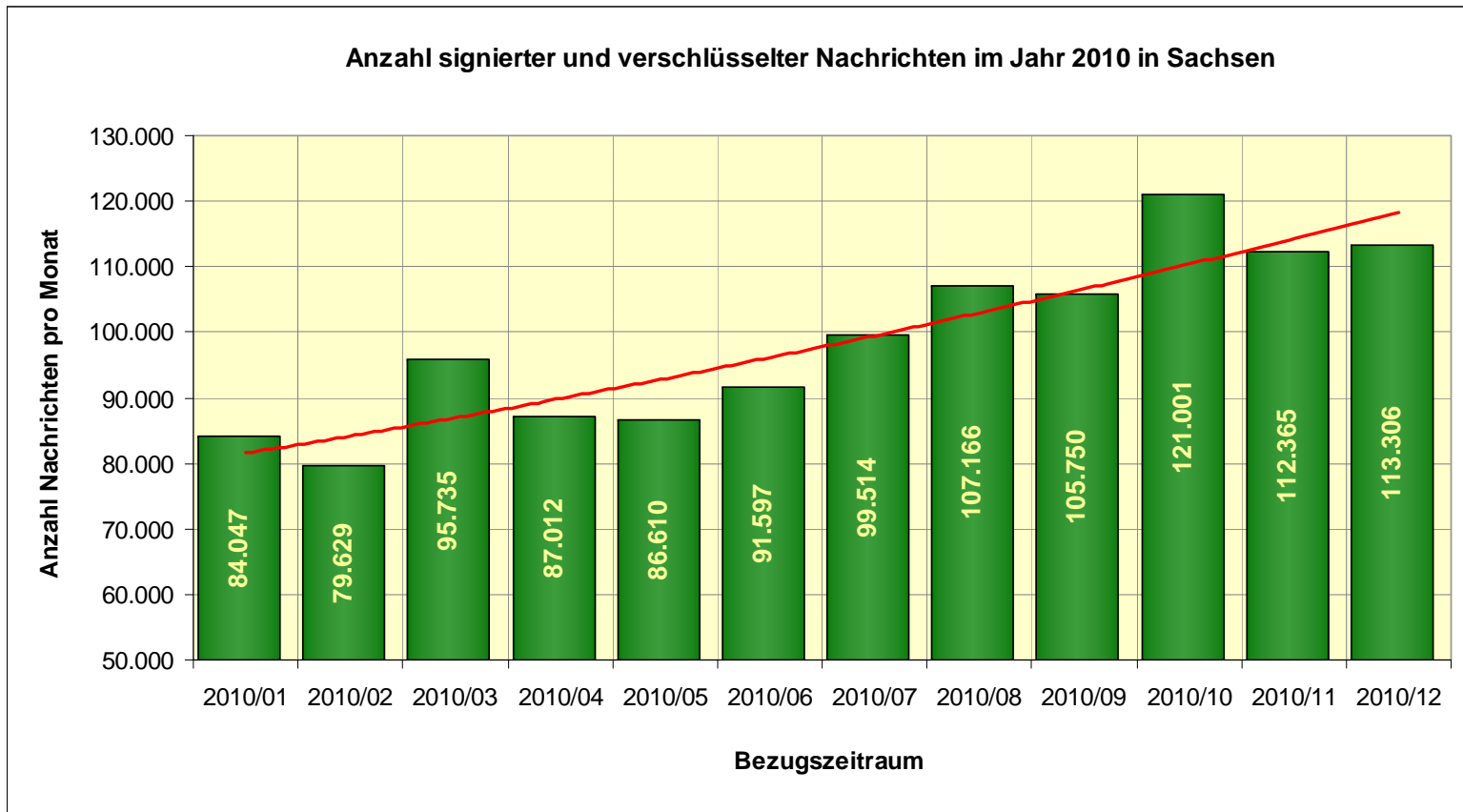
■ **Rechtsgültig: die elektronische Unterschrift** – Erstellung und Prüfung elektronischer Signaturen und Zeitstempel als einziger Ersatz der eigenhändigen Unterschrift in elektronischen Prozessen.

■ **Datenschutzgerecht: sichere Verschlüsselungen** – Anwendungen zur Verschlüsselung von Dateien und Nachrichten bis hin zur VS-NfD-Konformität; Fokus: vertrauliche Datenübermittlung.

■ **Zukunftssicher: zentrales Identitätsmanagement** – Unterstützung der eID-Authentisierung des neuen Personalausweises; Bereitstellung zentraler PKI-Dienste zur Ausgabe elektronischer Zertifikate.

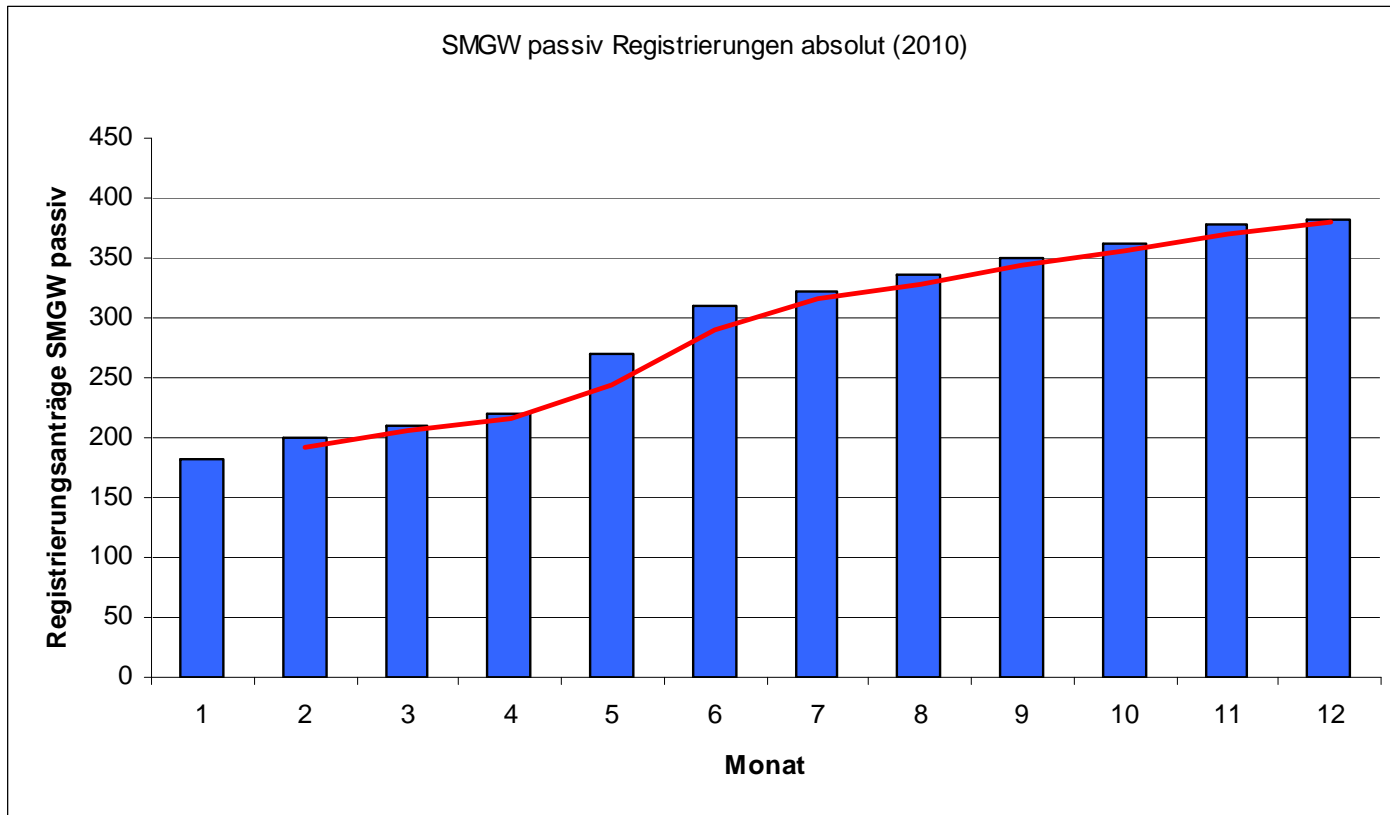
Aktueller Stand Elektronische Signatur in Sachsen

Anzahl übermittelter Nachrichten (über OSCI)



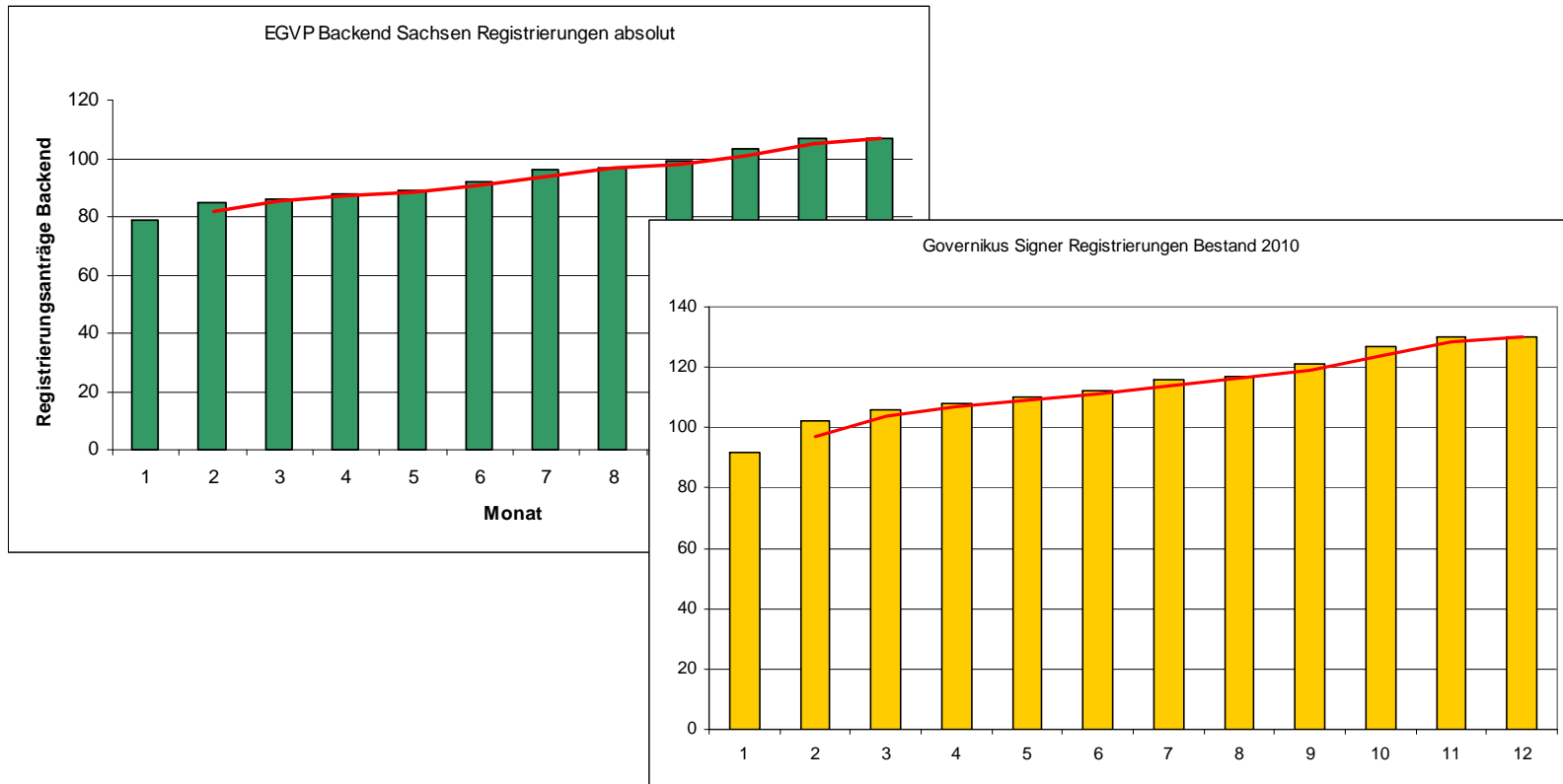
Aktueller Stand Elektronische Signatur in Sachsen

Postfächer für sichere E-Mail (Secure Mailgateway)



Aktueller Stand Elektronische Signatur in Sachsen

Weitere Anwendungen (EGVP, Governikus Signer)



Aktueller Stand Elektronische Signatur in Sachsen

Aktive Nutzungsszenarien

- Elektronisches Meldewesen
- Elektronischer Rechtsverkehr
- Elektronisches Gesundheitswesen
- EU-Dienstleistungsrichtlinie
- Personalausweis- und Passwesen
- Polizeiliche Datenübermittlungen
- Elektronischer Zahlungsverkehr
- Elektronische Vergabe
- Elektronischer Abfallnachweis
- ...



Die Elektronische Signatur in Amt24

Übersicht

Amt24 hat derzeit keine explizite Schnittstelle zur BAK ESV, aber...

- Amt24 soll zur Veröffentlichung von Informationen rund um die Zugangseröffnung der Behörden für signierte und verschlüsselte Nachrichten genutzt werden,
- Amt24 beschreibt Lebenslagen und Prozesse, in denen Signatur- und Verschlüsselungsfunktionen benötigt werden,
- Amt24 sichert seine Webseiten und Dienste über SSL-Zertifikate ab, die von der BAK ESV ausgestellt wurden und
- Amt24 bietet die Nutzung signierter Formulare (lokale Erstellung und zentrale Prüfung von Signaturen) über die BAK FS an.

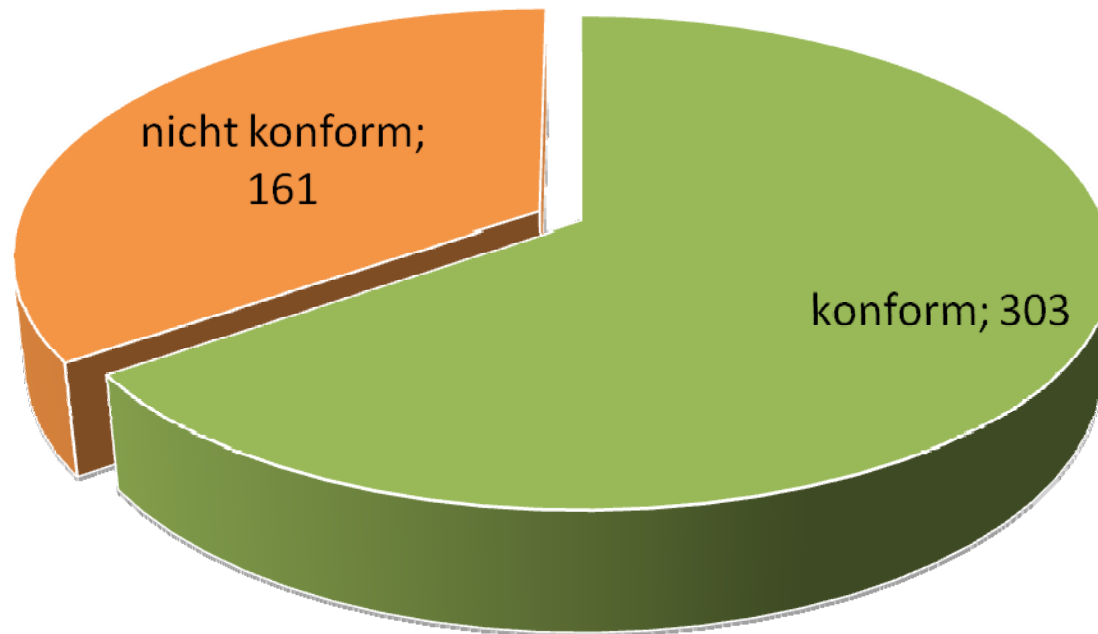
Die Elektronische Signatur in Amt24

Sachstand Zugangseröffnung

- EU-DLR: gesetzliche Pflicht zur Zugangseröffnung für signierte und verschlüsselte Nachrichten in faktisch allen Kommunen und Ressorts (Einführung Verschlüsselung bis 31.12.2009, Signatur bis 31.12.2010).
- FAQ zur EU DLR: Zugangseröffnung über Amt24 kenntlich machen (Textfeld „Aufgabenbeschreibung“ im Admin-Center des Amt24)
- Bisher haben nur 34 Verwaltungseinheiten entsprechende Informationen in Amt24 eingestellt.
- Ergebnis einer Studie im Auftrag des SSG im Mai 2010:
 - 65% bzw. 303 der Kommunen die Zugangseröffnung vollzogen und
 - 35% bzw. 161 der Kommunen haben den Zugang noch nicht eröffnet.

Die Elektronische Signatur in Amt24

Sachstand Zugangseröffnung (Quelle: SSG)



Anteil der geprüften Kommunen,
die bereits zur EU-DLR konform sind.

Stand Mai 2010

Die Elektronische Signatur in Amt24

Zusammenfassung



Das Thema Zugangseröffnung ist nicht nur aus gesetzlicher Sicht längst in der Praxis angekommen. Sollte Ihre Behörde hier noch Nachholbedarf haben, können Sie mit der Basiskomponente Elektronische Signatur und Verschlüsselung fast alle Anforderungen ohne gesonderte Kosten abdecken.

Ausblick: De-Mail & neuer Personalausweis

Das Projekt De-Mail



So einfach wie E-Mail,
so sicher wie Papierpost.



Ausblick: De-Mail & neuer Personalausweis

Sachstand De-Mail

- Das De-Mail-Gesetz ist auf der Zielgeraden:
 - Verabschiedung vom Bundestag am 24. Februar 2011,
 - Beratung im Bundesrat am 18. März 2011 (im Ergebnis vermutlich keine Anrufung des Vermittlungsausschusses),
 - In-Kraft-Treten wahrscheinlich noch im April 2011.
- Anschließend werden die Provider (u.a. Deutsche Telekom, Deutsche Post und 1&1 mit GMX.de und Web.de) durch das BSI zertifiziert.
- Die ersten „echten“ De-Mails werden damit wahrscheinlich etwa ab Sommer 2011 versandt.

Ausblick: De-Mail & neuer Personalausweis

De-Mail in Sachsen

- Derzeit noch keine Nutzungsszenarien in Sachsen bekannt.
- SID plant im April 2011 De-Mail-Workshop mit SVN, KDN und Telekom.
- Aus Sicht BAK ESV zwei technische Möglichkeiten zur De-Mail-Einbindung:
 - Einbindung von De-Mail in OSCI-Infrastruktur („Governikus“, „EGVP“)
 - Einbindung von De-Mail in System für sichere E-Mail („SMGW“)
- Festlegung zum weiteren Vorgehen erst nach In-Kraft-Treten des Gesetzes.
- Nach aktuellem Stand Einbindung in vorhandenes System für sichere E-Mail in Sachsen geplant, damit keine Zusatzaufwände für SMGW-Nutzer.

Ausblick: De-Mail & neuer Personalausweis

Sachstand neuer Personalausweis

- seit dem 1. November 2010 werden nur noch die neuen Personalausweise im Chipkartenformat ausgegeben:
 - bisher ca. 2,3 Millionen neue Personalausweise ausgegeben
 - ca. 50% der Antragsteller haben die eID-Funktion aktivieren lassen
- bisher kaum Anwendungen für die eID-Funktion auf dem Markt
 - Liste der Anwendungen z.B. unter www.npa-in-aktion.de
- qualifizierte Signatur derzeit noch nicht für Ausweis verfügbar:
 - vorgeschriebener Komfort-Kartenleser erst seit 4. März 2011 zertifiziert
 - die (nachzuladende) Signatur wird erst ab ca. Sommer 2011 angeboten

Ausblick: De-Mail & neuer Personalausweis

Neuer Personalausweis in Sachsen

- die Basiskomponente Elektronische Signatur- und Verschlüsselung stellt alle benötigten Anwendungen zur Nutzung des neuen Personalausweises bereit:
 - Bereitstellung eID-Service für Verwaltungen (als Diensteanbieter),
 - Bereitstellung eID-Client für Verwaltungskunden (als Dienstenutzer),
 - alle Anwendungen sind komplett lizenzkostenfrei.
- bisher nur Projektideen, aber keine konkreten Nutzungsszenarien in Sachsen:
 - Nutzung für geplante Bürgerterminals,
 - ggf. Ablösung Amt24-Profilverwaltung.
- zentrale Unterstützung interessanter Projekte in Aufbauphase möglich.

Weiteres im Internet: www.egovernment.sachsen.de/55.htm

The screenshot shows a Windows Internet Explorer browser window displaying the website <http://www.egovernment.sachsen.de/55.htm>. The page title is "E-Government - Basiskomponente Elektronische Signatur und Verschlüsselung". The browser's address bar shows the URL, and the search bar contains "Google". The website header features the "sachsen.de" logo and the "E-Government" title. Below the header, there is a navigation bar with a dropdown menu for "Benutzeroberfläche", an "anpassen" button, a language dropdown set to "Deutsch", a "Start" button, and a search bar with the text "Suche auf sachsen.de" and a "finden" button. The main content area is titled "Basiskomponente Elektronische Signatur und Verschlüsselung" and contains three questions with expandable answers: "Wozu elektronische Signatur und Verschlüsselung?", "Warum eine Basiskomponente für elektronische Signatur und Verschlüsselung?", and "Welche Teilkomponenten sind verfügbar?". A large graphic of an '@' symbol and a pen is positioned to the right of the text. Below the main content, there are two sections: "Weitere Informationen" with links to "Staatliche Geschäftsstelle E-Government" and "Kommunale Geschäftsstelle E-Government", and "Fachlicher Hintergrund". The browser's status bar at the bottom indicates "Vertrauenswürdige Sites" and a zoom level of "100%".



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**

